



**NINA LAMIEL BRUCHHAUS**  
**HEARING HEARTS**

**AUSSTELLUNG**  
**VOM 18.02.24 BIS 07.04.24**

Eröffnung 18.02.24 um 12 Uhr



**Nina Lamiel Bruchhaus**, geboren 1990 in Borken, absolvierte 2015 bis 2021 ein Studium der Bildenden Kunst bei Valérie Favre an der Universität der Freien Künste Berlin. Zuvor studierte sie 2009 bis 2011 an der Freien Universität Berlin Kunstgeschichte und Religionswissenschaft, 2013 bis 2014 Bühnen- und Kostümbild an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und an der Kunsthochschule Weißensee (Berlin) sowie 2019 Japanische Malerei in einem Austauschprojekt an der Musashino Art School, Tokio. Sie lebt und arbeitet in Berlin.



## Resonanz

„Das Erlebnis, da zu sein, wirklich zu sein, in Kontakt mit der Welt zu sein. Die Berührung ist unser primärer sozialer Sinn. Nur wenn wir unseren Körper wirklich bewohnen, werden wir unsere Erde bewohnbar erhalten können“, so der Philosoph Thomas Fuchs. Für Nina Bruchhaus ist diese Berührbarkeit essentiell. Malerei ist ein Zugang zur Welt, der den Menschen wieder mehr mit dieser verbindet und so zu einer individuellen spirituellen Erfahrung führen kann. Auch in Anbetracht der drohenden Klimakrise braucht es eine neue Verortung im eigenen Körper und in der Welt um die Resonanzfähigkeit und Verbundenheit mit der Natur wiederherzustellen.



**Maikäferflug** | Öl- und Leimfarbe auf Leinwand | 170 x 130 cm



**Cosmic Dancer** | Öl- und Leimfarbe auf Leinwand | 125 x 125 cm

## Hearing Hearts

Nina Bruchhaus Kunstverständnis zielt auf ganzheitliche Wahrnehmung, welche die Präsenz, das Hinhören des Menschen mit Verstand, Herz und Körper erfordert. Malerei ist singulär und physisch erlebbar, da sie nur in einem langsamen Prozess in der analogen Welt erschaffen und ihr nur in dieser begegnet werden kann. Sie spricht alle Sinne an und vermag diese zu öffnen und zu erweitern. Für die Künstlerin steht Malerei daher in Kontrast sowohl zur Schnellebigkeit als auch zu einer digitalisierten Welt.

## Natur

In Nina Bruchhaus' Malereien erhält die Natur sinnbildlich ein Sprachrohr. Über die Darstellung naturromantischer und mythologischer Motive aus der europäischen Mystik und japanischen Shintoreligion verschafft sie ihr Gehör. Mit dem französischen Philosophen Bruno Latour sieht auch Bruchhaus nur in einer „Erdung“, d. h. in einem neuen Verhältnis des Menschen zur Natur, eine Möglichkeit, diesen vor den Folgen der Umweltzerstörung zu bewahren.



## Date 2 |

Öl- und Leimfarbe auf Leinwand | 40 x 30 cm

# „VOM STIMMEN“ – KONZERT

zum Jahresmotto „Resonanz“ des Exerzitenhauses

Jakob David Rattinger an der Gambe,  
dazu Gedanken von Martin Knöferl

**Sonntag, 17.03.24 um 17 Uhr**  
**Exerzitenhaus Leitershofen**  
**Eintritt frei**

Jakob David Rattinger studierte an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz, am Konservatorium Wien, an der Schola Cantorum Basiliensis sowie an der Hochschule für Musik in Nürnberg. Er konzertiert regelmäßig mit verschiedenen Orchestern und Ensembles der Alten Musik.



## HEARING HEARTS

**NINA LAMIEL BRUCHHAUS, MALEREI**

**Ausstellung vom 18.02.24 bis 07.04.24**

Ausstellungseröffnung am Sonntag, 18.02.24 um 12 Uhr.

Um 11 Uhr findet ein Gottesdienst statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Einführung: Brigitte Heintze, Bildende Künstlerin, Stadtbergen

Musik: Ute Hitzler, Klavier | Kerstin Schnupp, Klarinette

Die Ausstellung ist während  
der Öffnungszeiten des  
Exerzitenhauses zu sehen.

Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 15 Uhr

Sonntag: 8 bis 14 Uhr

Öffnungszeiten an Ostern siehe Homepage

Diözesan-Exerzitenhaus St. Paulus

Krippackerstraße 6

86391 Stadtbergen

Telefon: 0821/90754-0

E-Mail: [info@exerzitenhaus.org](mailto:info@exerzitenhaus.org)

Website: [www.exerzitenhaus.org](http://www.exerzitenhaus.org)

Mit freundlicher Unterstützung des Bischöflichen St.-Ulrich-Komitees



**UlrichsJUBILÄUM** 2023/24  
*Mit dem Ohr des Herzens*

Bildnachweis: Michael Kießling (5), Stefan Mayr, privat